



Saskia Fikentscher



Kristin von der Goltz



Johanna Soller

Eine musikalische Reise durch Italien im frühen 18. Jahrhundert

Konzerte & Musikveranstaltungen
Kostenlose Veranstaltungen

Adresse

Weingut Davaz
Porta Raetia
7306 Fläsch

Kontakt

Swiss Baroque Festivals
Verein Bündner Barock
Chasa 32
7545 Guarda

info@buendnerbarock.ch
+41 76 823 30 98

Veranstalter Verein Internationales Festival Buendner Barock

Datum 10.8.2019 | 18:00 bis 19:00 Uhr

Ergänzende Zeit-Angaben

ab 19.00 Uhr: Apéro riche für alle Zuhörer

2. Musikfestival Bündner Barock - Grand Tour Graubünden: 26. Juli - 10. August 2019

Kurzbeschreibung

Konzert im Rahmen des Musikfestivals Bündner Barock mit Saskia Fikentscher (Barockoboe), Kristin von der Goltz (Barockcello) und Johanna Soller (Cembalo) - Musik von G.B. Platti, G. Sammartini und F. Geminiani.

Ausführliche Beschreibung

Konzert im Rahmen des Musikfestivals Bündner Barock mit Saskia Fikentscher (Barockoboe), Kristin von der Goltz (Barockcello) und Johanna Soller (Cembalo) - Musik von G.B. Platti, G. Sammartini und F. Geminiani.

Saskia Fikentscher:

Die Musikerin stammt aus München. Nach ihrem Blockflötenstudium an der Musikhochschule Freiburg sowie bei Pedro Memelsdorff, Bologna, und Barockoboenunterricht bei Katharina Arken, Basel, setzte sie ihre Studien am Rotterdams Conservatorium bei Han Tol (Blockflöte) und am Koninklijk Conservatorium Den Haag bei Ku Ebbinge (Historische Oboen) fort. Kammermusikurse und historische Aufführungspraxis-Studien bei Reinhard Goebel und Prof. Robert Hill rundeten ihre Spezialisierung ab. Seit 25 Jahren führen ihre rege Konzerttätigkeit, CD-, Rundfunk- und TV/YouTube - Aufnahmen die freischaffende Barockoboistin und Blockflötistin als Solistin mit diversen Ensembles und Barockorchestern um die ganze Welt. Von 2000 - 2007 hatte Saskia Fikentscher einen Lehrauftrag für Barockoboe, Kammermusik und Aufführungspraxis an der Folkwang - Musikhochschule Essen inne. Seit März 2009 unterrichtet sie diese Fächerkombination an der Hochschule für Musik und Theater München.

Kristin von der Goltz:

Die Cellistin studierte bei Christoph Henkel in Freiburg und William Pleeth in London, wo sie Mitglied bei New Philharmonia London unter dem damaligen Chefdirigenten Guisepppe Sinopoli war. Seit dieser Zeit beschäftigt sie sich auch intensiv mit dem Barockcello und historischer Aufführungspraxis. Von 1991 bis 2004 war sie Mitglied im Freiburger Barockorchester, mit dem sie zahlreiche CDs veröffentlichte und weltweite Konzerte unternahm. 2006 wurde sie Mitglied der Berliner Barock Solisten, einem Ensemble der Berliner Philharmoniker. Von 2009 bis 2011 war sie Solocellistin des Münchner Kammerorchesters. Kristin von der Goltz ist regelmässig als künstlerische Leiterin zu Gast beim norwegischen Orchester „Barokkanerne Norwegian Barocke“. Von 2002 bis 2009 war sie Lehrbeauftragte für Barockcello an der Hochschule für Musik und Theater München. Von 2004 bis 2009 unterrichtete sie in einer Frühförderklasse begabte Kinder und Jugendliche auf modernem Cello an der Hochschule für kath. Kirchenmusik Regensburg. Die gleichberechtigte Beschäftigung mit dem modernen und dem barocken Cello war ihr immer ein grosses Anliegen, sowohl auf der Konzertbühne als auch beim Unterrichten. Kristin von der Goltz ist heute Professorin für Barockcello an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt sowie an der Hochschule für Musik und Theater München.

Johanna Soller:

Die Musikerin ist als Dirigentin, Cembalistin und Organistin tätig. Sie musiziert mit namhaften Ensembles der Alten Musik wie dem Freiburger Barockorchester und der Hofkapelle München. Engagements führten sie ans Theater an der Wien, zu den Internationalen Händel-Festspielen Göttingen, den Thüringer Bachwochen und den AudiSommerkonzerten Ingolstadt, sowie Internationalen Orgelkonzertreihen u.a. in den Kathedralen von Riga und Passau. Seit März 2018 ist sie Stipendiatin im Dirigentenforum des Deutschen Musikrats (Förderzweig Chordirigieren). Sie ist Künstlerische Leiterin des von ihr gegründeten Vocalconsort München. Mit diesem Ensemble spezialisiert sie sich vor dem Hintergrund der Historischen Aufführungspraxis auf die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts. Als Musikalische Assistentin arbeitete sie eng mit Kristin von der Goltz und Laurence Cummings zusammen. Des Weiteren ist sie Künstlerische Leiterin des Musikfestivals Bündner Barock. 2016 wurde Johanna Soller als Organistin an die Stadtpfarrkirche St. Peter in München berufen. Daneben wirkt sie als Lehrbeauftragte im Fach Generalbass und Partiturspiel an der Hochschule für Musik und Theater München. Geboren 1989 erhielt sie ihre Ausbildung an der Hochschule für Musik und Theater München, wo sie die Fächer Chordirigieren, Historische Aufführungspraxis/ Cembalo, Orgel und Kirchenmusik studierte und sämtlich mit Auszeichnung abschloss. Zu ihren Lehrern zählen Christine Schornsheim und Michael Gläser. Wichtige Impulse erhielt sie zudem von Hans-Christoph Rademann, Pierre Hantäi und Jean

